

**Crenz** (Fr. K. Kasimir Frb. v.), 1724—1770, Reichshofrath und homburger Staatsrath, didaktischer Dichter.

**Cybele** — eine ursprünglich phrygische Göttin, Personification der mütterlichen Natur, besonders des üppigen Naturlebens der Gebirge und Wälder.

## D.

**Dalmatica** — ein ursprünglich in Dalmatien gewöhnliches langes, weißes Oberkleid mit Ärmeln, das man bei feierlichen Gelegenheiten trug; seit Papsst Sixtus I. Amtsstracht der Diakonen über der Alba und Stola, jetzt an den Seiten getrennt.

**Dante Alighieri**, der größte ital. Dichter, zu Florenz 1265 geb., † 1321 in Ravenna. Unter seinen philosophischen und poetischen Werken ragt vor allen hervor die vielfach (auch von dem Könige von Sachsen — Philaletes —) übersezte „Göttliche Komödie“ in drei Abtheilungen (Hölle, Purgator, Paradies).

**Demeter** s. Ceres.

**Dejem** — eine Art Schnellwage mit verschieblichem Stützpunkt.

**Deut** — eine kleine niederl. Kupfermünze, deren acht auf einen Stüber geben.

**Diodorus**, Geschichtschreiber unter Julius Cäsar und August, Siculus von dem Lande seiner Geburt Sicilien genannt.

**Döffingen** — Dorf im würtemb. Neckarkreise; Sieg Eberhards am 23. Aug. 1388.

**Domine** — im Holländischen ein Pfarrer.

**Dormense** — Schlafhaube; auch bequemer Reisewagen.

**Drollinger** (Fr. Fr.), 1688—1740, lyrisch-didaktischer Dichter von einigem Werth.

**Dryas** — Schutzgöttin der Bäume.

**Duns** (Scotus), ein schottischer Franciscanermonch, Urheber der Lehre von der unbesleckten Empfängnis der Jungfrau Maria, für welche er gegen seinen Gegner, Thomas von Aquino, 200 Beweise vorgebracht haben soll.

**Durchschreiben** — geistig durcharbeiten; daher durchschreiben s. v. a. durch und durch listig, abgefeimt, durchrieben.

## E.

**Eberhard II.**, der Kaufhebart, auch der Greiner (Zinker) genannt, Sohn Ulrichs III. von Württemberg, regierte 1344—1399, liegt mit seinem Sohne Ulrich im Chor der Stiftskirche zu Stuttgart begraben.

**Endchrist** — Antichrist. Man zog diese falsche Form vor im Glauben, der Antichrist solle am Weltende erscheinen.

**Entäubern** — der Aern verauben; wahren.

**Entzücken** — auch entzücken — wegneh-

men, dahinnehmen, entzücken; jetzt eingeschränkt auf das geistige Entzücken und Hinreißen, wodurch die Seele gleichsam außer sich an eine andere, übersinnliche Stelle geföhrt wird.

**Enyalios** — kriegerisch, der Krieger, darum Mars.

**Epyich** bed. sowohl sonst Peterstie und Sellerie, als ursprünglich und jetzt noch bei Dichtern Ephen.

**Ergastulum** — Arbeitshaus, Zuchtshaus für die Slaven.

**Erlkönig**. J. Grimm: „In Herders „Stimmen der Völker“ wurde das dänische „ellerkong“, ellekong d. i. elverkonge, also Elbkönig, Elbkönig, gleichbedeutend mit „Beherrscher der Elbe“ falsch übersezt, was hernach auch Goethe verführte. Einen Erlkönig giebt es in keiner Sage.“

**Eurydice**, Gattin des Sängers Orpheus, welche an einem Schlangenbiss starb. Orpheus erweichte den Beherrscher des Hades, der Unterwelt, so daß Pluto ihm gestattete, sie auf die Oberwelt zurückzuführen. Aber da er sich gegen das Verbot nach ihr umschaute, ebe sie ans Licht gekommen waren, so wurde sie ihm wieder entrisen.

**Eustachius** — vor seiner Belehrung Flaccidus, röm. Offizier unter Titus und Trajan, litt zu Rom unter Hadrian mit seinem Weibe Theopista und seinen Söhnen Agapus und Theopistus.

**Erytisch**, eig. ausländisch, dann aus der tropischen Zone stammend.

## F.

**Fahr** — Gefahr.

**Fast** — bis zu Sellerts und Lessings Zeiten fest, sehr, zu sehr; seitdem aber s. v. a. beinahe.

**Faun** — griech. Pan, misgestalteter Waldgott.

**Fenelon** (Francois de Salignac de Lamotte), 1651—1715, franz. Erzbischof, vorzüglicher Schriftsteller (die Abenteuer des Telemach) und aufrichtiger, edler Mann und Christ.

**Feuerkiele** — ein mit glühenden Kohlen angefüllter, oft vielfach verzierter, metallener Topf mit metallener Hülle, zum Warmhalten der Speisen und Getränke; auch für alte Leute sonst zum Erwärmen der Hände und Füße.

**Firnewein** — alter Wein; firm (fern) — vom vorigen Jahre, daher alt.

**Flaccus** s. Horatius.

**Fledermaus** (Flattermaus); so hieß von dem verzerrt aussehenden Adler darauf ein Gröschel.

**Florus** (Lucius Annäus), etwa im 2 Jhdt., Verf. eines gebrängten Abrisses der röm. Geschichte.